

Fremdenrecht

Fremdenrecht.

1. Ausländertum an deutschen Hochschulen.

Antrag Köhler, Lattmann u. Gen.: Den Bundesrat zu ersuchen, durch Vermittlung des Reichsamts des Innern Vereinbarungen zwischen den deutschen Bundesregierungen herbeizuführen, durch welche das den nationalen und wirtschaftlichen Interessen unsers Volkes gefährliche Vordringen des Ausländertums an deutschen Hochschulen verhindert wird: Anl.Bd. 239 Nr. 33. — Unerledigt.

Siehe auch:

Bd. 227, 6. Sitz. S. 111D.

Bd. 229, 62. Sitz. S. 1940A/Bd. 229, 62. Sitz. S. 1940B.

Bd. 229, 63. Sitz. S. 1968B.

Bd. 234, 205. Sitz. S. 6893B (Einschränkung der Zahl usw.), Bd. 234, 205. Sitz. S. 6894D ff., Bd. 234, 205. Sitz. S. 6895D, Bd. 234, 205. Sitz. S. 6896C ff., Bd. 234, 205. Sitz. S. 6898B.

2. Auslieferungsgesetz, deutsches, Erlaß eines solchen.

Antrag Bassermann, Dr.: Die verbündeten Regierungen zu ersuchen, einen Entwurf, betreffend ein deutsches Auslieferungsgesetz, vorzulegen: Anl.Bd. 240 Nr. 179. — Unerledigt.

Siehe auch: Bd. 228, 53. Sitz. S. 1640C, Bd. 228, 53. Sitz. S. 1641B, Bd. 228, 53. Sitz. S. 1641C, Bd. 228, 53. Sitz. S. 1641D, Bd. 228, 53. Sitz. S. 1642A.

3. Ausweisungen (siehe auch Ausländische Arbeiter).

a) Antrag Brandys u. Gen.: Die verbündeten Regierungen zu ersuchen, dem Reichstage

angesichts dessen, daß die Ausländer in den Bundesstaaten der polizeilichen Willkür preisgegeben sind, insbesondere aus Preußen österreichische und russische Staatsangehörige oft lediglich infolge ihrer Zugehörigkeit zu einer der slavischen Nationen ausgewiesen werden,

einen Gesetzentwurf zwecks Regelung des Aufenthalts der Ausländer im Deutschen Reiche baldigst vorzulegen: Anl.Bd. 240 Nr. 158. — Unerledigt.

b) Resolution Albrecht u. Gen. zum Etat für den Reichskanzler und die Reichskanzlei für 1908: Den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, dem Reichstag einen Gesetzentwurf vorzulegen, nach dem Ausweisungen von Ausländern aus einem deutschen Bundesstaate nur auf Grund eines richterlichen Urteils zulässig sind, das auf Grund reichsgesetzlicher Vorschriften über die Zulässigkeit von Ausweisungen ergangen ist: Anl.Bd. 246 Nr. 794:

Bd. 231, 130. Sitz. S. 4255C, Bd. 231, 130. Sitz. S. 4259B, Bd. 231, 130. Sitz. S. 4261D, Bd. 231, 130. Sitz. S. 4271B, Bd. 231, 130. Sitz. S. 4276D.

Bd. 231, 131. Sitz. S. 4283A, Bd. 231, 131. Sitz. S. 4294A, Bd. 231, 131. Sitz. S. 4297C, Bd. 231, 131. Sitz. S. 4306C, Bd. 231, 131. Sitz. S. 4310A.

Abgelehnt.

c) Preußisch-russischer Vertrag, Handhabung seitens der Polizei, Ausweisung russischer Studenten und Juden (Prozeß Trosimoff und Strelzow usw.), Verkehr russischer Revolutionäre mit den Sozialdemokraten:

Bd. 229, 62. Sitz. S. 1940B.

Bd. 229, 63. Sitz. S. 1968C.

Bd. 229, 64. Sitz. S. 1996C, Bd. 229, 64. Sitz. S. 2018D.

Bd. 231, 130. Sitz. S. 4261A ff., Bd. 231, 130. Sitz. S. 4264C.

Bd. 231, 131. Sitz. S. 4281D, Bd. 231, 131. Sitz. S. 4283C, Bd. 231, 131. Sitz. S. 4294A, Bd. 231, 131. Sitz. S. 4297D.

d) Ausweisungen, einzelne Fälle: Dr. med. Hilfferding-Wien und Professor Dr. Pannekoek-Leiden, Lehrer an der Parteischule der Sozialdemokratie usw.: Bd. 231, 130. Sitz. S. 4262B.

4. Rechtlosigkeit der Ausländer nach dem Vereinsgesetz siehe Vereins- und Versammlungsrecht unter B. ("Aus der Beratung.")

5. Ausländische Arbeiter siehe dort.

6. Zigeuner siehe dort.